



RUNDSCHAU

Mitteilungsblatt der Turnerschaft Selb von 1887 e.V.

Nummer 165

Mai bis August 2009

44. Jahrgang

Habe die Ehre, Richard Rogler

Wir hatten die Ehre und sagten „Hawadehre“: Beim jüngsten Besuch unseres prominentesten Mitgliedes in der Jahnstube durften wir beides: Erst mal Richard Rogler ganz jovial begrüßen, was die meisten eben mit einem „Hawadehre“ tun – und dann hatten wir richtig die Ehre: Unser Vorstandsvorsitzender Werner Kraus erhob Rogler in den Stand eines Ehrenmitgliedes. Und der wollte diese Auszeichnung gar nicht hoch genug einstufen: So etwas sei für ihn viel mehr wert als berufliche Preise oder



Sektempfänge und seien für ihn außerdem der Beweis dafür, „dass ich ein normaler Mensch geblieben bin.“

Dass dies so ist, durften dann viele Freunde Roglers, TS-Mitarbeiter und geladene Gäste in den Stunden nach dem kurzen Akt einmal mehr erfahren: Der Mann aus Köln, dem auch nach Jahrzehnten am Rhein das Umschalten auf den Dialekt der alten Heimat blitzschnell gelingt, war, wieder einmal, einer von uns.

Dafür, dass wir Richard Rogler in der Woche vor dem Wiesenfest zum Ehrenmitglied kürten, gab es zwei Anlässe und einen wahrlich triftigen Grund. Die Anlässe: Der Mann wird bald 60, und aus diesem Anlass verfolgte ihn einige Tage lang ein Fernsehteam des Westdeutschen Rundfunks auf Schritt und Tritt in seiner



Heimatstadt. Der Grund dafür, dass wir den Richard auszeichneten: Seit vielen Jahren lässt er unserem Verein großzügige Spenden zukommen. Übrigens: Die Beitragsfreiheit, die ihm als Ehrenmitglied zusteht, will der Mann nicht in Anspruch nehmen.

Am Tag nach der Ehrung begleitete das Fernsehteam den „Dave“, wie Rogler ob seiner relativ bescheidenen Körpergröße (David) in Selb seit seiner Jugend genannt wurde, dann zu einem ganz besonderen zweiten Akt, den der Kabarettist mit inszeniert hatte: Als Reminiszenz an alte Leichtathletik-Tage lief Rogler mit einigen seiner Freunde von einst noch einige Mal zu einer kurzen Staffel an. Mit dabei waren Harald Döhla, Karl-Heinz Seifert, Horst



Küspert, Dieter Rogler, Bernd Hammerschmidt sowie vom aktuellen Leichtathletik-Nachwuchs Florian Rummel und Christian Hetz – und dabei, auf der Realschul-Anlage mit der Startpistole in der Hand, war natürlich auch Werner Zühl, der langjährige TS- und Leichtathletik-Chef, der Richard Rogler von dessen sportlich aktiver Zeit bis heute immer begleitet hatte.

Ein Fitness- und Vereinszentrum ist die richtige Antwort auf die gesellschaftlichen Veränderungen

Eine Investition in die Zukunft ist unweigerlich mit Risiken verbunden. Werden die Ideen ankommen, die Konzepte angenommen? Wird sich das finanzielle Wagnis auszahlen? Erst nach und nach bekommt man Antworten auf die offenen Fragen. Und die sind z.B. bei jenen Vereinen in Württemberg, die sich unter der Regie des dortigen Landesportbundes (WLSB) für das Zukunftsprojekt „Sportvereinszentrum“ entschieden haben, durch und durch positiv.

Sport und Bewegung sind ein wesentlicher Teil unserer Gesellschaft und die Landessportbünde sind eben dann gefragt, wenn es um zukunftsorientierte gesellschaftliche Entwicklungen geht. Insbesondere müssen dabei Veränderungen in der Gesellschaft, wie die demographische Entwicklung, die Gesundheits- und Ernährungsprobleme, aber auch die Veränderungen in der Sportlandschaft Berücksichtigung finden.

Und auch unser Verein beschäftigt sich derzeit intensiv mit diesem Thema. Wir wollen wissen: Was macht einen erfolgreichen Sportverein aus und was muss er in Zukunft tun, um erfolgreich zu sein und zu bleiben?

Es gibt sicher keine Kopiervorlage für alle Fälle. Aber bei einem multifunktionalen Vereinszentrum gibt es bereits heute viele, viele bekannte positive Auswirkungen. Das Fitness- und Vereinszentrum bringt dem Verein einen deutlichen Mitgliederzuwachs bei den Älteren und in der Altersgruppe der 27- 40-Jährigen, die sonst mehr und mehr den Sportvereinen den Rücken kehren. Ganz nebenbei fehlt diese Altergruppe uns dann auch beim ehrenamtlichen Engagement. Ferner kann das Vereinszentrum finanzielle und organisatorische Freiräume eröffnen, stärkt die Gemeinschaft, schafft einen Vereinsmittelpunkt für alle, fördert die Professionalisierung, stützt aber gleichzeitig das Ehrenamt und das bürgerschaftliche Engagement.

Es gibt im Bereich des WLSB schon Beispiele. Der TV Rottenburg, die SpVgg Besigheim oder der VfL Herrenberg und viele andere mehr sind bereits erfolgreich diesen Weg gegangen. Die Prognoserechnungen wurden dort teilweise noch übertroffen, und einige Sportvereine denken bereits über eine Erweiterung des Zentrums nach. Übrigens, dass Zentrum in Besigheim haben Mitglieder der Arbeitsgruppe „Sportzentrum“ bereits besichtigt. Fazit: Einhellige Begeisterung!!

Das diese Zentren nicht nur etwas für die ganz Großen sind, zeigt das Beispiel des SV Seedorf, einen jetzt 600 Mitglieder, starken Sportverein im Landkreis Rottweil, der auch ein eigenes Vereinszentrum geschaffen hat. Wichtig ist, dass eine orts- und situationsangepasste Lösung gefunden wird,

die mittel- und langfristig umgesetzt werden kann.

Wie gesagt, die TS Selb ist derzeit in einer intensiven Beratungsphase, die für eine Umsetzung unabdingbar ist. Voraussetzung dafür ist aber auch, dass sich alle Beteiligten in die Diskussion und Vorbereitung einbringen und „mitziehen“. Schließlich sind über Markt- und Bedarfsanalysen bereits im Vorfeld viele Schritte zu tun. Wir müssen über eine Machbarkeitsstudie schließlich auch Banken, die Kommune und die Mitgliederversammlung, also viele Menschen, von einem Konzept überzeugen und uns deren Zustimmung einholen.

Aus heutiger Sicht ist sicher alles offen. Aber wenn wir nicht versuchen, die Veränderungen in unserer Gesellschaft anzunehmen, sehe ich für unseren Verein keine positive Entwicklungsmöglichkeit für die Zukunft.

Ihr
Werner Kraus
Vorstandsvorsitzender der Turnerschaft Selb v. 1887 e.V.

Beisammen sein
Turnen
Turnerschaft **TS** und Sport
Selb
im Sportverein

Diese etwas andere Insertion erhielten wir von Sportfreundin

CARMEN KÜSPERT

Tapeten · Farben · Bodenbeläge · Kunstgewerbe

Baderhof 5 · 95100 Selb · Tel. 28 42 · Fax 81 98

Lizenz-Prüfung bestanden

Auf Ausbildung ihrer Übungsleiter legt die Turnerschaft Selb seit jeher großen Wert und die Qualität steigt weiter. Seit Anfang April können sich weitere drei Trainerinnen der Turnabteilung mit der Kampfrichter-C-Lizenz schmücken und sind nun berechtigt, bis auf Landesebene Pflicht-Wettkämpfe als Kampfrichter zu begleiten.

Kathrin Munzert, Tina Geyer und Laura Engler mussten in einer praktischen Prüfung jeweils Übungen an Stufenbarren, Sprungtisch, Schwebebalken und Boden als A- und B-Kampfgericht bewerten, dabei allgemeine und gerätspezifische Abzüge für Ausführung und Technik vornehmen sowie den korrekten Schwierigkeitswert der Übungen bestimmen.

In der Theorie-Prüfung fragte Lehrgangsleiterin Christa Knarr, Bezirks-Kampfrichterwartin und BTV-Beauftragten für die Pflicht-Übungen, schließlich noch das Fachwissen der 28 Teilnehmer zu Wertigkeit von Übungsteilen, Inhalten des internationalen Regelwerks „Code de Pointage“ sowie korrekter Technik der Übungsausführung ab.

Damit ist die Turnerschaft mit jetzt fünf lizenzierten Kampfrichterinnen einmal mehr Vorreiter im Turngau Fichtelgebirge Nordoberfranken, wo es insgesamt nur neun Trainer gibt, die sich den Kampfrichter-Prüfungen des Bayerischen Turnverbandes und des Deutschen Turnerbundes unterzogen haben.



Foto von links: Tina Geyer, Laura Engler, Kathrin Munzert von der Turnerschaft Selb wissen als Lizenz-Kampfrichter bestens über die korrekten Bewegungsausführung im Turnen Bescheid – ein Vorteil, der sich besonders positiv auf ihre Trainer-Tätigkeit auswirkt.

Neu++TS-Newsletter++Neu++TS-Newsletter

Wir wollen Sie zukünftig aktueller, schneller und persönlicher, z.B. über unsere Sportangebote, über Veranstaltungen oder über Neuigkeiten aus unserem Verein mittels eines Newsletters informieren. Melden Sie sich dazu an: Schicken Sie Ihre EMail-Adresse mit dem Betreff „TS-Newsletter“ an die Adresse unseres Vorsitzenden: krauswerner-selb@t-online.de Wir bestätigen Ihnen anschließend die Aufnahme in unser Newsletter-Verzeichnis.



Tel. 4481

**TV SAT ELEKTRO
HAUSHALTSGERÄTE
TELEFON
MEISTERBETRIEB
HORST SCHWENK
TALSTRASSE 11**

GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN unserer älteren Mitglieder

**Jeden letzten Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr
in unserer Gaststätte „Jahnstube“,
natürlich bei Kaffee und Kuchen und dem
neuesten Klatsch und Tratsch**

Neben einem Blick in die Geschichte der TS Selb alle wichtigen Kontaktadressen, Übungsstunden-Plan, viele Termine. Wo finden Sie das alles? Selbstverständlich auf den Internetseiten der Turnerschaft Selb v. 1887 e.V. unter

<http://www.turnerschaft-selb.de>

**Besuchen Sie uns. Kontakt natürlich auch über eMail möglich:
TS.Selb@t-online.de**

Handball wieder zur bewährten Zeit

Nur noch wenige Wochen – und dann ist wieder Handball-Zeit in Selb, und zwar zur gewohnten Zeit: Die TS Selb spielt in der kommenden Saison ihre Landesliga-Heimspiele in der Roland-Dorschner-Halle wieder um 16 Uhr – vor allem, um noch mehr Fans anzulocken. Es sei erinnert: Unsere Handballer haben in der vergangenen Saison als Aufsteiger bravourös frühzeitig in der wesentlich stärker gewordenen Liga den Klassenerhalt gesichert, und das ist auch in der kommenden Spielzeit das Minimalziel.

Hier die Termine der Vorrunde:

Samstag, 26. September, 16 Uhr	TS Selb –HG Ansbach
Samstag, 3. Oktober, 19 Uhr	HG Kunststadt – TS Selb
Samstag, 10. Oktober, 16 Uhr	TS Selb – ASV Cham
Samstag, 17. Oktober, 16 Uhr	TS Selb – TG Landshut
Samstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr	TSV Partenstein – TS Selb
Samstag, 7. November, 16 Uhr	TS Selb – HC Erlangen II
Sonntag, 15. November, 16 Uhr	MTV Stadeln – TS Selb
Samstag, 21. November, 16 Uhr	TS Selb – TV Gerolzhofen
Samstag, 28. November, 16.30 Uhr	HC Sulzbach – TS Selb
Samstag, 5. Dezember, 16 Uhr	TS Selb – TV Münchberg
Samstag, 12. Dezember, 17.30 Uhr	HSC Coburg II – TS Selb
Samstag, 9. Januar, 16 Uhr	TS Selb – VfB Forchheim
Samstag, 16. Januar, 19.30 Uhr	HG/SGS /TV Amberg – TS Selb



Feine Weine & Spirituosen

Heackl

seit 1932 95100 Selb · Mühlestraße 1

Geburtstage September bis Dezember 2009

(genannt sind der 60. und 65. Geburtstag und ab dem 70. jedes Jahr)

Stanek Theresa	04.09.	73 Jahre	Istock Roswitha	04.11.	71 Jahre
Klier Gudrun	06.09.	71 Jahre	Schindler Hans-Peter	09.11.	65 Jahre
Matzke Anneliese	07.09.	72 Jahre	Doß Wilfriede	12.11.	65 Jahre
Engler Elfriede	09.09.	77 Jahre	Schubert Elfriede	13.11.	71 Jahre
Frieß Bernd	11.09.	65 Jahre	Opel Willi	14.11.	82 Jahre
Gruber Sieglinde	12.09.	70 Jahre	Mundel Arno	16.11.	76 Jahre
Küspert Ilse	15.09.	75 Jahre	Walter Werner	16.11.	80 Jahre
Janke Dietrich	17.09.	60 Jahre	Merz Herbert	20.11.	89 Jahre
Knipp Annemarie	17.09.	75 Jahre	Knipp Günter	22.11.	83 Jahre
Ruttmann Heinrich	17.09.	74 Jahre	Storch Thomas	22.11.	60 Jahre
Rogler Richard	19.09.	60 Jahre	Frohning Siegfried	23.11.	73 Jahre
Seidel Christel	24.09.	73 Jahre	Jehnes Friedrich	24.11.	81 Jahre
Seidel Else	24.09.	70 Jahre	Heinritz Max	26.11.	79 Jahre
Cullmann Klaus	29.09.	73 Jahre	Senft Gerda	28.11.	72 Jahre
Heinrich Lina	30.09.	91 Jahre	Zeidler Gerhard	29.11.	72 Jahre
Sell Marga	30.09.	70 Jahre	Seidel Hermann	01.12.	73 Jahre
Benker Manfred	02.10.	60 Jahre	Schwalb Waltraud	05.12.	72 Jahre
Pauker Manfred	02.10.	60 Jahre	Drechsel Lieselotte	07.12.	70 Jahre
Spörl Hans	08.10.	72 Jahre	Reimelt Erika	10.12.	70 Jahre
Groh Gerhard	09.10.	78 Jahre	Rödel Luise	16.12.	71 Jahre
Hofmann Jutta	10.10.	78 Jahre	Schmidt Maria	16.12.	72 Jahre
Hübner Heidi	12.10.	78 Jahre	Müller Willi	22.12.	73 Jahre
Köppel Horst	12.10.	75 Jahre	Tauer Theodor	22.12.	77 Jahre
Schiller Klaus	12.10.	70 Jahre	Mundel Gisela	23.12.	60 Jahre
Weigel Friedhelm	12.10.	70 Jahre	Brand Harald	24.12.	70 Jahre
Rosenbaum Gerda	13.10.	70 Jahre	Rosenbaum Helmut	26.12.	71 Jahre
Wunderlich Horst	14.10.	65 Jahre	Wunderlich Hermann	28.12.	75 Jahre
Müller Rosemarie	27.10.	73 Jahre	Baumgärtel Hildegard	30.12.	60 Jahre
Senft Horst	29.10.	76 Jahre	Lenk Erika	30.12.	79 Jahre
Kalivoda Hannelore	31.10.	65 Jahre	Pickl Irmgard	30.12.	79 Jahre

Wir begrüßen als neue Mitglieder

Albert Anna	Arnold Mareen	Böhm Alexandra
Braun Sophie	Buchwald Birgit	Debel Diana
Drechsler Timucin	Edelmann Jannis	Eller Maya
Enriquez jun. Antonio	Fischer Frank	Frohring Melanie
Gornik Anna-Lena	Gräsel Ilona	Gulau Roman
Hentschel Charlotte	Herzog Johannes	Hoebbel Kerstin
Hofmann Adrian (geb.2007)	Hofmann Adrian (geb.1994)	Hofmann Christine
Hofmann Luna	Hollering Jasmin	Hübner Patrick
Jäkel Ronja	Katko Deniz	Knape Dominik Milan
Knape Veronika	Korn Tony	Kuhl Petra
Künzel Marika	Leunißen Stefan	Marek Claudia
Marek Tom	Mares Raffaella	Mauricio Melanie
Meier Celina	Meier Patrick	Mutzbauer Katrin
Özkan Caner	Piel Heinz-Dieter	Piezzese Isabell
Pöhlmann Leon	Raimund Evelin	Richter Stefanie
Schlegel Heidrun	Schmidkunz Christoph	Seifert Carina
Solotych Julia	Sommerer Carina	Sonntag Nicole
Steidl Annika	Topsch Johanna	Topsch Julia
Topsch Martina	Unglaub Johannes	Vogel Amelie
Walter Alessa	Walter Chiara	Walter Kerstin
Wich Nele	Wiedel Daniel	Winkler Emely
Winkler Jule	Winkler Jürgen	Winkler Kerstin
Winkler Mia	Winkler Nele	Wolter Nick
Wurster Kajus	Wurster Otilia	

Renate Eckardt: 30 Mal Sportabzeichen mal zwei



Das ist eine nicht alltägliche Leistung, speziell von einer Frau: Renate Eckardt hat bei der Turnerschaft im vergangenen Jahr zum 30. Mal das bayerische und das deutsche Sportabzeichen abgelegt. Dazu gratulierten herzlich unser Sportabzeichen-Chef Erwin Ott (rechts) und Vorstandsvorsitzender Werner Kraus.

250 Kilometer auf dem Elbe-Radweg unterwegs

An die Elbe führte die diesjährige Mehrtagestour unserer Radlergruppe. Insgesamt 16 Teilnehmer radelten die Strecke von Bad Schandau über Dresden, Riesa und Torgau, bis zur Lutherstadt Wittenberg. Insgesamt legten die TS-Radler dabei 250 Kilometer auf dem hervorragend angelegten Elbe-Radweg zurück. Neben der wunderbaren Landschaft mit ihren schönen Städten mussten die Teilnehmer aber auch gegen einen böigen Wind „ankämpfen“.



Die TS-Radtruppe vor dem Rathaus von Torgau



Fotostopp vor der Windmühle Gohlis



Überfahrt auf der Elbefähre bei Strehla

Mit unserem Wirt durch Portugal

15 Stammgäste waren der Einladung unseres Wirtsehepaars gefolgt und verbrachten im Frühjahr zehn tolle Tage in Portugal, dem Heimatland von Maria Piechotta. Deren Gatte Michael hatte ein vielseitiges Programm zusammengestellt. Da

durfte ein Besuch der Hauptstadt Lissabon ebenso wenig fehlen wie des Wallfahrtsortes Fatima oder dem Weltkulturerbe Obidos, des einzigen Stadt mit einer komplett begehbaren Stadtmauer. Unser Bild zeigt die Portugal-Reisegruppe am Cabo da Roca, dem westlichen Punkt des Festlandes von Europa.





Ziele setzen.
Wir helfen Ihnen,
sie zu erreichen.

 Sparkasse
Fichtelgebirge

- Gemütlichkeit - gut Essen und Trinken -

in der *Jahnstube* GASTSTÄTTE
Jahnstraße 35 · Telefon: 09287/2458
bei Maria und Michael

Täglich Abo-Menne

Jeden Dienstag Kronfleisch + frische Leber mit Stampf

Sonntag Mittagstisch · Warme Küche täglich bis 24 Uhr

Wir empfehlen unseren kleinen Saal für

Familienfeiern bis 120 Pers.

Mittwoch Ruhetag

Qualität für Sie

Shell Heizöl · Shell Schmierstoffe · Dieselshell plus
Shell Kraftstoffe · Bio-Diesel · Waschanlage

Tanken rund um die Uhr

BÜCHNER
Mineralöle · GmbH

Geschwister-Scholl-Str. 5
95100 Selb
Tel. 09287/2562 · Fax 3326

Sechs Karateka bestehen Prüfungen

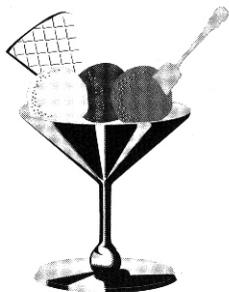


Diese sechs Mitglieder unserer Karate-Abteilung haben bei einem Lehrgang in Gefrees erfolgreich Gürtelprüfungen abgelegt: von links Maximilian Klaubert, Amina Romdhani, Matthias Jobst, Trainer Antonio Enriquez (kniend), Robert Jobst, Anne-Marie Ziems.

Origineller Glückwunsch zum runden Geburtstag



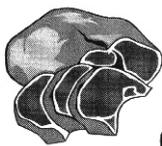
Von "seinen" Leichtathleten erhielt deren Chef und "Papst" Werner Zühl zum runden Geburtstag ein originelles Geschenk, das sie auf einem T-shirt verewigten: die TS, von den Sportlern nachgezeichnet,



Eis- Cortina



Inhaber: Bortolot
95100 Selb/Bay.
Telefon: 0 92 87 / 21 28
seit 1959 in Selb



Landmetzgerei Küspert



Qualität vom Feinsten

aus eigener Schlachtung und Herstellung

Erfahrene Augen und kundige Hände suchen erstklassiges Fleisch aus. Die frische, handwerkliche Verarbeitung sorgt

für den unverwechselbaren Geschmack. Gerne informieren wir Sie, von welchen Bauern wir unsere Waren beziehen.

Energie für Sie

*Ziele erreichen durch
Motivation und Ausdauer.*



Mit zukunftsweisenden Konzepten, erstklassigem Service und hohem Erfahrungspotential stellen wir uns der anspruchsvollen Aufgabe einer sicheren, preiswerten und ökologisch verantwortungsbewußten Versorgung mit Energie und Trinkwasser.

Wir versorgen Sie rundum zuverlässig.

95100 Selb
95615 Marktredwitz
info@esmselb.de
Kostenlose Service-Nummer:

Gebüder-Netzsch-Strasse 14
Krauboldstrasse 16
www.esmselb.de
0800 / 80 20 80 20

ESM

Energie für Sie

Ihre Turnerschaft: Wer macht was?

Geschäftsstelle: Telefon 09287/800950 · Telefax 09287/800879 · eMail ts.selb@t-online.de
Jahnturnhalle, 1. Stock, geöffnet an jedem ersten und dritten Montag im Monat
von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Bankverbindung:

Sparkasse Fichtelgebirge, BLZ 780 550 50, Konto 430 004 531.

Präsidium

Präsident	Dr. Hermann Friedl	09287/4175
	Peter Eichinger	09287/77245

Geschäftsführender Vorstand

Vorstandsvorsitzender	Werner Kraus	09287/70114
Sportkoordinator (Fachbereich „Sport“)	Gerd Kropf	09287/4701
Objektverwalter (Fachbereich „Technik“)	Peter Wolfram	09287/9917-20
Schatzmeister (Fachbereich „Finanzen“)	Christa Hahn	09287/77671
Geschäftsführer (Fachbereich „Verwaltung“)	Brigitta Schaufuß	09287/2671

Gesamtvorstand

Ehrenvorsitzender	Werner Zühl	09287/3556
Jugendleiter	Heidi Eichinger	09287/77245
Pressewart	Wolfgang Neidhardt	09287/60765
Schriftführer	Ulrike Kropf	09287/4701
Wirtschaftsausschuss (Vorsitzender)	Gerhard Achtziger	09287/78317
Ältestenrat/Ehrenausschuss (Vorsitzender)	derzeit nicht besetzt	
z.b.V.	Fritz Neidhardt	09287/2986
z.b.V.	Klaus Schneider	09287/77572

Sportausschuss

Abteilungsleiterin „Fechten“	Andrea Wohn-Friedrich	09287/87872
Abteilungsleiterin GymWelt“	Brigitta Schaufuß	09287/2671
Abteilungsleitung „Handball“	Roland Dorschner	09287/8828757
Abteilungsleiter „Ju-Jitsu“	Heinz König	09238/755
Abteilungsleiter „Judo“	Michael Jobst	09287/60351
Abteilungsleiter „Karate“	Antonio Enriquez	09287/500582
Abteilungsleiter „Leichtathletik“	Werner Zühl	09287/3556
Abteilungsleiter „Tischtennis“	Harald Wohlfahrt	09287/60604
Abteilungsleiterin „Turnen“	Christa Pauker	09287/8349
Abteilungsleiter „Volleyball“	Gosbert Durchholz	09287/67656

Sportabzeichen

Training/Abnahme	Erwin Ott	09287/60749
------------------	-----------	-------------

Interessengruppen

Badminton	Bernhard Reckmann	09287/70235
Prellball	Erwin Ott	09287/60749
Radfahren	Werner Kraus	09287/70114

Herausgeber und Verlag:

Turnerschaft Selb von 1887 e.V.

Jahnstraße 35 · 95100 Selb

Der Bezugspreis ist im

Mitgliedsbeitrag enthalten.

Verantwortlich:

Wolfgang Neidhardt

Carl-Netzsch-Str. 28 · 95100 Selb

Inserate: Werner Lorenz

Jahnstraße 43 · 95100 Selb

Satz & Druck:

Litho & Design Zant, Inh. Udo Zant,

Weißensteinstr. 3 · 95659 Arzberg

Nachdruck, auch auszugsweise,

nur mit Genehmigung.

Aufnahmeantrag

der Turnerschaft Selb von 1887 e.V.

Hiermit beantrage ich

(Vorname, Name)

die Mitgliedschaft in der
TS Selb v. 1887 e.V.für statistische Zwecke bitten wir
noch um nebenstehende Angaben:

Als Mitglied geworben von:

Aufnahme gilt für welche TS-Abteilung

	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsdatum/Geburtsort:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Staatsangehörigkeit/Geschlecht:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Postleitzahl und Wohnort:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße und Hausnummer:	<input type="text"/>	
Zeiten früherer Mitgliedschaften in der TS Selb von 1887 e.V.	<input type="text"/>	
Mitgliedsbeiträge:	Die von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge sind vom nachfolgenden Konto bis auf Widerruf abzubuchen.	
Bankverbindung:	Konto- Inhaber:	Bankver- bindung:
	Konto- Nummer:	Bank- leitzahl:
Unterschrift und Datum: Bei Jugendlichen unter 18 Jahren Unterschrift der Eltern oder eines gesetzlichen Vertreters	<input type="text"/>	
	Datum	Unterschrift
<input type="text"/>		